

**Zeitschrift:** Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen  
**Herausgeber:** Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-  
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere  
**Band:** 62 (1989)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Frequenzprognose März 1989

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Sektion Biel

Sonntag, 12. Februar  
Übermittlungsdienst am Fastnachtsumzug

Samstag, 4. März  
Treffpunkt auf dem Flugplatz Grenchen

## Sektion Luzern

Freitag bis Sonntag, 17.–19. Februar  
Übermittlungsdienst an der Wintermeisterschaft der FWK, FF-A, Uem- und Trsp-Trp in Andermatt

Stamm:  
Mittwoch, 8. Februar  
um 20.00 Uhr im Sendelokal

## Sektion Mittelrheintal

Samstag, 18. März  
Abschlussübung der Funkerkurse

## Sektion Schaffhausen

Dienstag, 21. Februar  
Vortrag KOG, Brigadier Pollak, 18.00 Uhr im Bachschulhaus

Februar/März  
Fachtechnischer Kurs FS-100 A/B, MK-5/4

Freitag, 3. März  
Nachpatrouillenlauf UOV Schaffhausen

Samstag/Sonntag, 15./16. April  
Delegiertenversammlung und Präsidentenkonferenz in Stein am Rhein

## Sektion St. Gallen-Appenzell

Freitag, 10. Februar 1989  
Hauptversammlung im Hotel Walhalla in St. Gallen um 19.30 Uhr

Samstag, 18. März  
Übermittlungsübung FINALE  
Sprechfunk (SE-227), Morsetelegrafie (SE-226) für Jungmitglieder und Absolventen der vordienstlichen Kurse

Samstag/Sonntag, 18./19. März  
Übermittlungsdienst am St. Galler Waffenlauf

## Sektion Thurgau

Samstag/Sonntag, 18./19. März  
Fachtechnischer Kurs im Raum Sirnach

## Sektion Zürich

Sonntag, 16. April  
Übermittlungsdienst am Zürcher Waffenlauf

## Sektion Baden

### Generalversammlung

Unsere GV findet am **Mittwoch, 1. März 1989** im Sektionslokal statt und zwar um 20.00 Uhr. Wie gewohnt, wird der Vorstand über den Verlauf des vergangenen Vereinsjahres berichten. Weniger gewöhnlich ist allerdings die Dauer dieses Jahres, sind doch seit unserer 50. GV im Mai nur gerade 7 Monate vergangen. Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung und insbesondere darauf, zum Traktandum «Tätigkeitsprogramm 1989» weiteren Input aus der Versammlung zu erhalten.

### Die Ölwehr beim EVU?

Welche ökologischen Schweinereien macht wohl der EVU, dass die Ölwehr zum Einsatz aufgeboden wird? Zum Glück keine, wie unschwer auf dem Bild ersichtlich ist. Es war den guten Beziehungen von Peter zu verdanken, dass wir für das Stellen des Mastes die Hilfe der Feuerwehr Baden mit ihrem Kran beanspruchen konnten.



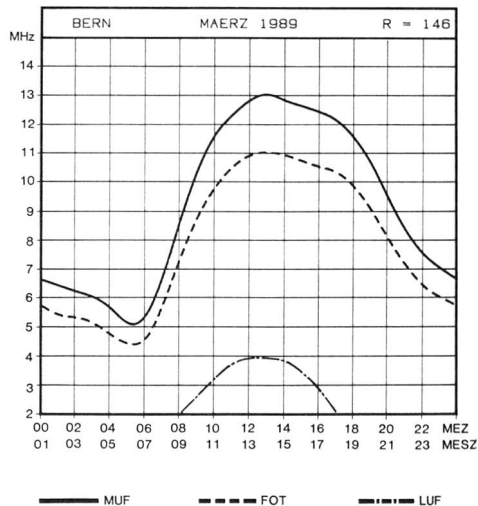
Die Ölwehr stellt Masten (Foto Urs Spitteler)

Wir haben damit einen Teil der Voraussetzungen geschaffen, um später mit der neuen Basisnetzstation SE-430 aktiv zu sein. Zwar sieht das Reglement eine Antennenlänge von 60 m vor, doch irgendwie finden wir schon eine Lösung.

### Am 3. April 89 ist Schluss

mit der Morserei im Kurslokal. An diesem Datum finden nämlich die Abschlussprüfungen der beiden Klassen statt. Wie ich aus gewöhnlich gut unterrichteter Stelle erfahren habe, war es ein sehr gefreuter Kurs, und es werden auch einige gute Prüfungsergebnisse erwartet. Der Chronist dankt dem Kursleiter *Urs Spitteler* und dem Kurslehrer *Marcel Vögeli* für die grosse Arbeit während des Wintersemesters.

## FREQUENZPROGNOSE März 1989



Definition der Werte:

- R Prognostizierte, ausgeglichene Zürcher Sonnenfleckenrelativzahl
- MUF (Maximum Usable Frequency) Medianwert der Standard-MUF nach CCIR
- FOT (Frequency of Optimum Traffic) Günstige Arbeitsfrequenz, 85% des Medianwertes der Standard-MUF, entspricht demjenigen Wert der MUF, der im Monat in 90% der Zeit erreicht oder überschritten wird.
- LUF (Lowest Useful Frequency) Medianwert der tiefsten noch brauchbaren Frequenz für eine effektiv abgestrahlte Sendeleistung von 100 W und eine Empfangsfeldstärke von 10 dB über 1  $\mu$ V/m

Mitgeteilt vom Bundesamt für Übermittlungstruppen, Sektion Planung

Définitions:

- R Prévission du nombre relatif (en moyenne) normalisé des taches solaires de Zurich
- MUF Maximum Usable Frequency  
Valeur moyenne de la courbe standard (MUF) selon les normes du CCIR  
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 50% du temps
- FOT Frequency of Optimum Traffic  
Fréquence optimale de travail  
Correspond à 85% de la valeur moyenne de la courbe standard (MUF)  
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 90% du temps
- LUF Lowest Useful Frequency  
Valeur moyenne de la fréquence minimale encore utilisable  
Est valable pour une puissance d'émission effective de 100 W et pour une intensité du champ au lieu de réception de 10 dB par 1  $\mu$ V/m

Communiqué par l'Office fédéral des troupes de transmission, Section planification

Definizione dei dati:

- R Numero relativo delle macchie solari pronosticate e compensate, di Zurigo
- MUF Maximum Usable Frequency  
Valore medio del MUF standard secondo CCIR  
Viene raggiunto o superato nel 50% dei casi ogni mese
- FOT Frequency of Optimum Traffic  
Frequenza ottimale di lavoro  
Equivale all'85% del valore medio del MUF standard  
Viene raggiunto o superato nel 90% dei casi ogni mese
- LUF Lowest Useful Frequency  
Valore medio della frequenza minima utilizzabile  
Vale per una potenza d'emissione effettivamente irradiata di 100 W e un'intensità di campo di ricezione di 10 dB a 1  $\mu$ V/m

Comunicato dall'Ufficio federale delle truppe di trasmissione, Sezione di pianificazione